

## **Gute Besserung!**

Liebe Patienten,

bei Ihnen ist heute ein operativer Eingriff durchgeführt worden. Bitte essen und trinken Sie erst, wenn die Betäubung nachgelassen hat. Bei Abklingen der Betäubung kann es zu Wundschmerzen und Schwellungen kommen. Eine rötliche Verfärbung des Speichels und eine eingeschränkte Öffnung des Mundes sind möglich. Nach etwa 2 Tagen erreicht die Schwellung ihren Höhepunkt – das sollte Sie nicht beunruhigen.

Bitte beachten Sie folgende Verhaltensempfehlungen:

1. Die zeitweise äußere Kühlung des Operationsgebietes mit feuchten Umschlägen oder Kompressen kann mögliche Weichteilschwellungen verringern. Eine ständige Kälteanwendung sollten Sie aber vermeiden.
2. Sollten Sie einen Aufbiss-Tupfer auf der Wunde haben, so können Sie diesen nach ca. 30 Minuten entfernen.
3. Legen Sie im Falle einer Nachblutung einen Tupfer oder ein zusammengerolltes Taschentuch auf die Wunde und beißen für etwa 30 Minuten fest zu.
4. Für etwa 1 Woche sollten Sie körperliche Anstrengung und sportliche Betätigung vermeiden.
5. Das Zähneputzen im operierten Bereich erfolgt ohne Zahnbürste. Die Säuberung der Zahnzwischenräume mit Zahnseide oder mit entsprechender Zwischenraumbürste ist für etwa 10 Tage nach dem Eingriff zu unterlassen. Eine vollständige Belagentfernung ist somit nicht zu erzielen. Daher spülen Sie bitte mit einer antibakteriell wirksamen Spülungslösung 3x täglich. (z.B. Chlorhexamed oder Curasept HAP) Behalten Sie dabei bitte die Lösung eine Minute lang im Mund.
6. Vermeiden Sie möglichst in den ersten Tagen der Wundheilung Kaffee, Nikotin und Milchprodukte.
7. Die verschriebenen Schmerzmittel können Sie bei Bedarf einnehmen. Verordnete Antibiotika bitte genau nach Anordnung einnehmen. Blutverdünnende Medikamenten (z.B. Aspirin, Dolomo etc.) sollten Sie vermeiden, da dies zu Nachblutungen führen kann.
8. Die Fäden sollten Sie nach ca. 1 Woche bei Ihrem Zahnarzt oder in unserer Praxis entfernen lassen.  
Wir sind täglich von 07:30 – 18:30 Uhr für Sie da.
9. Im Notfall erreichen Sie uns unter der Rufnummer: 0160 – 6361415.

Gute Besserung wünscht Ihnen

Die Praxis Dr. Dr. Stroink & Kollegen